



Protokoll

über die 12. Sitzung des Ausschusses für Sicherheit, Ordnung u. Gesundheit

-öffentlicher Teil-

Sitzungstermin:	Donnerstag, 07.03.2024
Sitzungsbeginn:	16:03 Uhr
Sitzungsende:	18:04 Uhr
Ort, Raum:	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel, großer Sitzungssaal

Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Vorsitz

Brücher, Bertold

Bündnis 90/Die Grünen

Ordentliche Mitglieder

Emmerich, Peter

CDU

Ganzauer, Oliver

SPD

Glier, Andreas

für Oesterhelweg, Frank
(online teilgenommen)

CDU

Graf, Frank

SPD

Hauptstein, Siegfried

(bis einschl. TOP 7)

SPD

Kamphenkel, Marcel

SPD

Kanter, Heike

CDU

Koch, Harald

für Keye, Bernfried

SPD

Lüttenberg, Dina, Dr.

(online teilgenommen)

Bündnis 90/Die Grünen

Müller, Karl - Heinz

CDU

Grundmandat (nicht stimmberechtigtes Mitglied)

Försterling, Björn

FDP

Pastewsky, Jürgen

AFD

Beratende Mitglieder

Beims, André

(online teilgenommen)

Marowsky-Brée, Carsten

(online teilgenommen)

Sievers, Rolf

Weilbier, Max

Von der Verwaltung

Beddig, Heiko
Klooth, Kathrin
Fricke, Jürgen
Schulze Kökelsum, Monika, Dr.
Glaeske, Olaf
Heintzen, Tanja
Diener, Amelie

Karels, Weeda
Wilhelm, Andree
Grüne, Tabea

Erster Kreisrat
Leitung Dezernat III
Leitung Amt 32
Leitung Amt 53
Leitung Abteilung 323
Leitung Abteilung 321
Koordinatorin
Gesundheitsregion
Assistenz Amtsleitung 53
Pressesprecher; Ref. 01

Protokollführer

Brennecke, Daniel

Als Gäste

Hofmann, Stefan

Geschäftsführer KVN
Bezirksstelle Braunschweig

Es fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Oesterhelweg, Frank

Beratende Mitglieder

Denecke, Frank
Graf, Florian

Kreisbrandmeister

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)
3. Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)
4. Genehmigung des Protokolls über die 11. Sitzung des Ausschusses für Sicherheit, Ordnung und Gesundheit (§§ 23, 5d GO)
5. Anfragen (§§ 23, 5e GO)
 - 5.1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18 GO)
 - 5.2. Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)
6. Gesundheitsamt Wolfenbüttel - Aufgaben und Organisation
7. Hausärztliche Versorgung im Landkreis Wolfenbüttel - Bericht der kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen (Bezirksstelle Braunschweig)

8. Ernennung des stellvertretenden Brandabschnittsleiters für den Brandschutzabschnitt Ost
Vorlage: XIX-0397/2024
 9. Aufnahme von Vertriebenen aus der Ukraine und Asylbewerbern - Mündlicher Bericht
 10. Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)
 11. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18, 5i GO)
-

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Brücher eröffnet die 12. Sitzung des Ausschusses für Sicherheit, Ordnung und Gesundheit um 16:03 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)

Vorsitzender Brücher stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)

Vorsitzender Brücher stellt die Tagesordnung fest.

Änderungen liegen nicht vor.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die 11. Sitzung des Ausschusses für Sicherheit, Ordnung und Gesundheit (§§ 23, 5d GO)

Vorsitzender Brücher stellt das Protokoll über die 11. Sitzung des Ausschusses für Sicherheit, Ordnung und Gesundheit zur Aussprache.

Ohne weitere Aussprache fasst der Ausschuss für Sicherheit, Ordnung und Gesundheit einstimmig nachstehenden

Beschluss:

Das Protokoll über die 11. Sitzung des Ausschusses für Sicherheit, Ordnung und Gesundheit vom 08.02.2024 wird genehmigt.

TOP 5 Anfragen (§§ 23, 5e GO)

TOP 5.1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18 GO)

Vorsitzender Brücher ruft den Tagesordnungspunkt 5.1 auf und stellt fest, dass keine Anfragen vorliegen.

Vorsitzender Brücher schließt daraufhin den Tagesordnungspunkt.

TOP 5.2 Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)

Vorsitzender Brücher ruft den Tagesordnungspunkt 5.2 auf und bittet um Wortmeldungen.

KAbg. Kamphenkel stellt eine Anfrage zur Förderung von medizinischen und sozialen Berufen durch den Landkreis Gifhorn. Die genaue Anfrage werde der Kreisverwaltung zugesandt.

Herr Beddig sichert eine Beantwortung über das Protokoll zu.

Protokollnotiz:

Da die Anfrage zum Zeitpunkt der Protokollerstellung noch nicht vorlag, erfolgt die Beantwortung in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Sicherheit, Ordnung und Gesundheit am 16.05.2024.

Herr Beddig trägt eine Anfrage der KAbg. Uminski-Schmidt zur Umsetzung des Chancen-Aufenthaltsrechts im Landkreis Wolfenbüttel vor. Die Anfrage ist dem Protokoll als Anlage 1, die Beantwortung als Anlage 2 beigelegt.

KAbg. Försterling fragt, ob die Abteilung Bevölkerungsschutz im Zuge der geplanten Umbaumaßnahmen auf dem Betriebsgelände des Wirtschaftsbetriebes und der damit einhergehenden Erneuerung des dort vorhandenen Dieseltanks bei den Planungen beteiligt wurde und ob die Kapazität des zu erneuernden Dieseltanks ausreichend ist.

Herr Beddig sichert eine Beantwortung über das Protokoll zu.

Protokollnotiz:

Die Abteilung Bevölkerungsschutz wurde bei den Planungen des Umbaus beteiligt. Die Größe des Dieseltanks wird als ausreichend erachtet.

KAbg. Müller fragt, inwieweit die im Katastrophenschutz-Bedarfsplan als dringend priorisierten Maßnahmen bereits umgesetzt wurden.

Herr Glaeske teilt mit, dass bereits vor Veröffentlichung des Katastrophenschutz-Bedarfsplans mit der Umsetzung von Maßnahmen begonnen wurde und verweist hierzu auf die Präsentation von Frau Krawczyk in der vergangenen Sitzung am 08.02.2024. Darüber hinaus wird nach Ostern eine abteilungsinterne Klausur durchgeführt, um die Umsetzung der übrigen Maßnahmen zeitlich festzulegen. Die Ergebnisse der Klausur werden dem Ausschuss für Sicherheit, Ordnung und Gesundheit im Nachgang zur Verfügung gestellt.

TOP 6 Gesundheitsamt Wolfenbüttel - Aufgaben und Organisation

Vorsitzender Brücher ruft den Tagesordnungspunkt 6 auf.

Frau Dr. Schulze Kökelsum stellt den Aufbau und die Organisation des Gesundheitsamtes anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage 3 beigelegt.

KAbg. Kamphenkel fragt, ob die Förderanträge im Rahmen des Paktes für den Öffentlichen Gesundheitsdienst durch das Gesundheitsamt selbst oder durch eine koordinierende Stelle gestellt werden.

Frau Dr. Schulze Kökelsum teilt mit, dass eine enge Zusammenarbeit mit der IT-Fachkraft des Gesundheitsamtes und dem Team Digitalisierung besteht.

KAbg. Ganzauer fragt, ob es sich bei den geschaffenen 6,76 Stellen (VZÄ) um unbefristete Stellen handelt und was mit diesen passiert, wenn die genannten 3,1 Mrd. € aus dem Pakt ÖGD aufgebraucht sind.

Frau Klooth teilt mit, dass es sich um unbefristete Stellen handelt. Befristete Stellen hätten vermutlich nicht besetzt werden können. Die Finanzierung der Stellen ist bis 2026 gesichert. Seitens der kommunalen Spitzenverbände wird eine dauerhafte Finanzierung gefordert. Hierzu laufen derzeit noch Gespräche.

KAbg. Kamphenkel fragt, welche Leistungen des Gesundheitsamtes in der Fläche angeboten werden.

Frau Dr. Schulze-Kökelsum teilt mit, dass Schuleingangsuntersuchungen bereits seit einigen Jahren auch in der Samtgemeinde Baddeckenstedt und nicht in den Räumlichkeiten des Gesundheitsamtes durchgeführt werden. Darüber hinaus bietet die Abteilung Sozialer Gesundheitsdienst Sprechstunden in Baddeckenstedt und Schöppenstedt an. Zusätzlich sind auch die Betreuungsstelle, der Infektionsschutz sowie der Zahngesundheitsdienst im Kreisgebiet unterwegs.

KAbg. Kamphenkel fragt, welche Maßnahmen zur Digitalisierung des Gesundheitsamtes bereits umgesetzt wurden.

Frau Dr. Schulze Kökelsum teilt mit, dass unter anderem Schnittstellen, beispielsweise zum Landesgesundheitsamt und anderen kommunalen Gesundheitsämtern, eingerichtet wurden. Darüber hinaus werden die Unterlagen für Schuleingangsuntersuchungen bereits online angeboten. Ferner sei die Digitalisierung der Todesbescheinigungen nahezu abgeschlossen.

Kenntnisnahme:

Der Ausschuss für Sicherheit, Ordnung und Gesundheit nimmt von den Ausführungen zum Aufbau und zur Organisation des Gesundheitsamtes Kenntnis.

TOP 7 Hausärztliche Versorgung im Landkreis Wolfenbüttel - Bericht der kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen (Bezirksstelle Braunschweig)

Vorsitzender Brücher ruft den Tagesordnungspunkt 7 auf.

Frau Klooth stellt Herrn Stefan Hofmann, Geschäftsführer der KVN Bezirksstelle Braunschweig, vor.

Herr Hofmann berichtet anhand einer Präsentation über die hausärztliche Versorgung im Landkreis Wolfenbüttel. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage 4 beigelegt.

KAbg. Müller fragt, aus welchen Zahlen sich der Versorgungsgrad errechnet.

Herr Hofmann teilt mit, dass bei der Berechnung u.a. Faktoren wie Alter und Geschlecht einfließen. Es werden auch Versorgungswege berücksichtigt.

KAbg. Kamphenkel fragt, wie innerhalb der hausärztlichen Planungsbereiche gesteuert werden kann, wo die Ansiedlung von Ärzten erfolgt. Mit Blick auf die Lage in der Samtgemeinde Baddeckenstedt, müsste im hausärztlichen Planungsgebiet Salzgitter die Verlegung von Arztsitzen aus dem Stadtgebiet Salzgitter in die Samtgemeinde Baddeckenstedt erfolgen.

Herr Hofmann antwortet, dass die Planungsbereiche nicht den Grenzen der kommunalen Gebietskörperschaften entsprechen. Die Samtgemeinde Baddeckenstedt gehört zum hausärztlichen Planungsbereich Salzgitter. Alle dort tätigen Ärztinnen und Ärzte zählen zur Versorgung der Bevölkerung im gesamten Planungsbereich. Ferner sei die KVN nicht zuständig für die Mobilität der Patientinnen und Patienten.

Die Krankenkassen und Ärzte legen die Bedarfe anhand der Patientenströme zwei Mal im Jahr fest.

KAbg. Kamphenkel merkt an, dass andere Strukturen und Einrichtungen an den Grenzen der kommunalen Gebietskörperschaften ausgerichtet sind. Der Landkreis Wolfenbüttel könne die Mobilität nicht in die Stadt Salzgitter ausrichten. Die in der Samtgemeinde Baddeckenstedt vorhandene Mobilität sei gut.

Er kritisiert, dass die vorhandenen Patientenströme als Grundlage für die Bedarfsplanung genutzt werden. Diese führen aufgrund des Ärztemangels aus der Samtgemeinde Baddeckenstedt hinaus.

Herr Hofmann erklärt, dass es sich bei der Bedarfsplanung um ein bundesweites Instrument aus der Zeit der Ärzteschwemme handele. Für den Stadtbereich Wolfenbüttel lägen der KVN bereits Anträge von Ärzten zur Niederlassung vor, jedoch nicht für den ländlichen Raum des Landkreises Wolfenbüttel.

KAbg. Graf fragt, in welchem Radius es nach den Berechnungen zumutbar ist, zum Arzt zu fahren.

Herr Hofmann teilt mit, dass 30 Minuten als noch zumutbar angesehen werden.

KAbg. Försterling kritisiert, dass die KVN für den Landkreis Wolfenbüttel keinen Handlungsbedarf sieht und befürwortet in diesem Zusammenhang den Änderungsantrag der Fraktionen von SPD, CDU, Bündnis90/Die Grünen und FDP zur hausärztlichen Versorgung im Landkreis Wolfenbüttel. Er fragt, wie die KVN im Falle einer Zusammenarbeit mit dem Landkreis Wolfenbüttel Ärztinnen und Ärzte ansiedele.

Herr Hofmann erklärt, dass im hausärztlichen Planungsbereich Salzgitter bereits Förderungen durch die KVN erfolgen. Im hausärztlichen Planungsbereich Wolfenbüttel sei keine Notwendigkeit gegeben. Im Rahmen einer Zusammenarbeit mit dem Landkreis Wolfenbüttel bestünde die Möglichkeit, Anreize mithilfe von Fördermechanismen und Infrastruktur zu setzen. Hierfür bittet er um Nennung von Mittelzentren, in denen die Ansiedlung erfolgen soll. Die KVN könne dann versuchen, die Ärztinnen und Ärzte von einer Ansiedlung zu überzeugen.

KAbg. Kamphenkel fragt, auf welcher politischen Ebene der Versuch von Herrn Jens Range, ehemaliger Bürgermeister der Samtgemeinde Baddeckenstedt, die Samtgemeinde aus dem hausärztlichen Planungsbereich Salzgitter herauszunehmen, gescheitert ist und ob bei der Berechnung der Versorgungsgrade auch der Aufnahmestopp von Hausärztinnen und Hausärzten und der damit verbundene längere Weg berücksichtigt werden.

Herr Hofmann erklärt, dass der Aufnahmestopp aus einer Überbelastung der Praxen resultiert. Maßgeblich hierfür sei der Fachkräftemangel.

Zur ersten Frage führt Herr Hofmann aus, dass Ärzte und Krankenkassen zwei Mal jährlich vereinbaren, wo es Sinn ergibt, optimale Schnittstellen für die Versorgung herzustellen. Im Hinblick auf das Setzen von Anreizen verweist er beispielhaft auf das MVZ in Burgdorf.

Frau Klooth fasst zusammen, dass mit dem Bericht der KVN zunächst lediglich ein Überblick über die komplexe Ausgangslage der hausärztlichen Versorgung im Landkreis Wolfenbüttel vermittelt werden sollte. Es handelt sich hierbei um einen ersten Schritt zur Beantwortung der Fragen des Änderungsantrags der Fraktionen von SPD, CDU, Bündnis90/Die Grünen und FDP.

Kenntnisnahme:

Der Ausschuss für Sicherheit, Ordnung und Gesundheit nimmt von dem Bericht der kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen zur hausärztlichen Versorgung im Landkreis Wolfenbüttel Kenntnis.

TOP 8 Ernennung des stellvertretenden Brandabschnittsleiters für den Brandschutzabschnitt Ost Vorlage: XIX-0397/2024

Vorsitzender Brücher ruft den Tagesordnungspunkt 8 auf und erläutert die Vorlage.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgende:

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Sicherheit, Ordnung und Gesundheit empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Hauptbrandmeister Thomas Böhnke, wohnhaft in 38162 Weddel, wird unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Amtszeit von sechs Jahren mit Wirkung zum 22. April 2024 zum stellvertretenden Brandabschnittsleiter für den Brandschutzabschnitt Ost ernannt.

TOP 9 Aufnahme von Vertriebenen aus der Ukraine und Asylbewerbern - Mündlicher Bericht

Vorsitzender Brücher ruft den Tagesordnungspunkt 9 auf und teilt mit, dass die Präsentation über das Protokoll zur Verfügung gestellt wird.

Diese ist als Anlage 5 beigelegt.

TOP 10 Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)

Vorsitzender Brücher ruft den Tagesordnungspunkt 10 auf.

Unterrichtungen liegen nicht vor.

Vorsitzender Brücher schließt daraufhin den Tagesordnungspunkt.

TOP 11 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18, 5i GO)

Vorsitzender Brücher ruft den Tagesordnungspunkt 11 auf und stellt fest, dass keine Fragen durch Einwohnerinnen und Einwohner vorliegen.

Vorsitzender Brücher bedankt sich für die Zusammenarbeit und schließt die Sitzung um 18:04 Uhr.

gez.

Vorsitzender Bertold Brücher

Erster Kreisrat Heiko Beddig

Protokollführer Daniel Brennecke

Anlagen: - 5 -